

06.11.2013 - 22:55 Uhr

Weatherford berichtet im dritten Quartal 2013 \$ 0,23 EPS (nicht GAAP-konform)

Sequenzielle Steigerung des EPS um 53 % aufgrund verbesserter Betriebsmarge

Endgültige Vereinbarung in Zusammenhang mit FCPA, Oil-for-Food und sanktionierten Ländern erzielt

Genf (ots/PRNewswire) - Weatherford International Ltd. gab heute die Geschäftsergebnisse des dritten, am 30. September 2013 endenden Quartals bekannt.

Höhepunkte des dritten Quartals 2013

- Reingewinn \$ 0,23 je verwässerte Aktie (nicht GAAP-konform) bzw. \$ 177, exklusive Nachsteueraufwendungen in Höhe von \$ 155 Millionen.
- Endgültige Vereinbarung in Zusammenhang mit FCPA, Oil-for-Food und sanktionierten Ländern erzielt, vorbehaltlich der endgültigen Genehmigung der SEC Commission und der Gerichte. Geschätzte Kosten und Vergleichsbedingungen bleiben unverändert.
- Internationale Betriebsgewinnmarge steigt sequenziell um 270 Basispunkte, Verbesserung der Betriebsgewinnmarge in allen internationalen Segmenten.
- Betriebsgewinnmarge in Nordamerika sequenziell um 260 Basispunkte besser; sowohl die USA als auch Kanada weisen Margenverbesserung auf.
- Fremdwährungsverluste erreichten im dritten Quartal \$ 27 Millionen, eine sequenzielle Steigerung um \$ 12 Millionen.
- Nicht GAAP-konformer effektiver Steuersatz betrug im Quartal 20 %.
- Veräußerung von Borets für \$ 400 Millionen angekündigt, mit Cashzufluss von \$ 370 Millionen im Q4.
- Freier Cashflow sequenziell dank reduziertem Investitionsaufwand und Verbesserung der operationellen Effizienz um über \$ 150 Millionen gestiegen.
- Investitionsaufwand ohne Kosten von Lost-in-Hole-Ereignissen um 39 % niedriger als im gleichen Quartal des Vorjahres und sequenziell um 20 %.

Ergebnisse des dritten Quartals 2013

Der GAAP-konform ermittelte Betriebsgewinn der Geschäftssegmente belief sich auf \$ 395 Millionen, wobei das dritte Quartal mit einem Reingewinn von \$ 22 Millionen bzw. \$ 0,03 je verwässerte Aktie abgeschlossen wurde. Berücksichtigt wurden hierbei:

- \$ 113 Millionen, nach Steuern, in Zusammenhang mit älteren Pauschalverträgen im Irak.
- \$ 25 Millionen, nach Steuern, für Abfindungs- und Ausstiegskosten sowie sonstige Aufwendungen.
- \$ 17 Millionen, nach Steuern, für Beratungshonorare und Aufwendungen in Zusammenhang mit den Ermittlungen der US-Behörden und Beseitigung wesentlicher Mängel im Bereich der Ertragssteuern.

Ausblick

Das Unternehmen rechnet im vierten Quartal mit sequenziell weiter steigenden Umsätzen und Betriebsgewinnen in Nordamerika. Darüber hinaus wird das US-Geschäft auch von einer niedrigeren Betriebskostenstruktur profitieren und in Kanada sollten die Aktivitäten zunehmen. Lateinamerika wird sequenziell stagnieren. Der Ausblick für die östliche Hemisphäre bleibt positiv mit fortgesetzter Expansion in Europa, der kaspischen Region und in Afrika südlich der Sahara sowie einer anhaltenden Erholung im Nahen Osten/Nordafrika und im asiatisch-pazifischen Raum. Das erwartete bessere Betriebsergebnis im vierten Quartal sowie weitere Kostensenkungen und Verbesserungen der Kapitaleffizienz deuten alle auf positive Aussichten. Das Unternehmen erwartet, dass sein effektiver Jahressteuersatz 2013 zwischen 22 % und 24 % liegen wird. Der Veräußerungsprozess der nicht

zum Kerngeschäft gehörenden Bereiche ist in vollem Gange und die erzielten Fortschritte weisen darauf hin, dass er bis zum Jahresende 2014 abgeschlossen sein sollte. Weitere Details über den Veräußerungsprozess finden Sie auf unserer Website www.weatherford.com in der Rubrik "Investor Relations".

Eckdaten aus den Geschäftsregionen

- Nordamerika Der Quartalsumsatz belief sich in Nordamerika auf \$ 1.597 Millionen, sequenziell ein Plus von 4 % und ein Minus von 7 % gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres. Der Betriebsgewinn des Quartals stieg sequenziell um 29 % auf \$ 215 Millionen und ging gegenüber dem gleichen Quartal des Vorjahres um \$ 82 Millionen bzw. 28 % zurück. Die sequenzielle Steigerung war in erster Linie auf die saisonale Erholung nach der "Frühjahrespause" in Kanada zurückzuführen, die sich positiv auf die Umsätze und Margen aller Produktlinien auswirkte, aber auch auf die gestiegene Rentabilität aufgrund weiterer interner Kosteneinsparungsmaßnahmen und deren effizienter Umsetzung.
- Nahost/Nordafrika/Asien-Pazifik Der Umsatz des dritten Quartals von \$ 819 Millionen war um \$ 119 Millionen bzw. 17 % höher als im dritten Quartal des Jahres 2012 und sequenziell um \$ 100 Millionen bzw. 11 % niedriger. Der Betriebsgewinn des laufenden Quartals liegt mit \$ 69 Millionen um \$ 33 Millionen bzw. 92 % über dem des gleichen Quartals des Vorjahres und stieg sequenziell um 5 %. Die Ertragskraft stieg im Nahen Osten und in Nordamerika sequenziell, wurde aber teilweise durch die niedrigere sequenzielle Performance in der Region Asien-Pazifik reduziert. Die Margen verbesserten sich sequenziell und im Jahresvergleich, ausschließlich der älteren Verträge, auch im Irak.
- Europa/Afrika südlich der Sahara/Russland Der Betriebsgewinn und Umsatz der Region waren die höchsten in unserer Unternehmensgeschichte. Der Umsatz des dritten Quartals erreichte \$ 691 Millionen, lag damit um 10 % höher als im dritten Quartal des Jahres 2012 und stieg sequenziell um 1%. Der Betriebsgewinn des laufenden Quartals liegt mit \$ 103 Millionen um 17 % über dem des gleichen Quartals des Vorjahres und stieg sequenziell um \$ 20 Millionen bzw. um 24 %. Die Steigerung des Betriebsgewinns im Jahresvergleich war auf höhere Margen in der Region, hauptsächlich in Europa und Afrika südlich der Sahara zurückzuführen. Sequenziell stieg der Betriebsgewinn vorwiegend wegen der saisonbedingt höheren Rentabilität in Russland.
- Lateinamerika Der Umsatz des dritten Quartals war mit \$ 713 Mio. um \$ 26 Millionen bzw. 4 % sequenziell und um \$ 55 Millionen bzw. 7 % niedriger als im dritten Quartal 2012. Der Umsatzrückgang im dritten Quartal verglichen mit dem Vorjahr ist weitestgehend mit den niedrigeren Aktivitäten in Mexiko zu erklären. Der Betriebsgewinn des laufenden Quartals lag mit \$ 115 Millionen um \$ 18 Millionen bzw. 19 % über dem des gleichen Quartals des Vorjahres und stieg sequenziell um \$ 25 Millionen bzw. um 28 %. Dies ist vorwiegend auf die höhere Ertragskraft in Argentinien zurückzuführen. Die sequenzielle Steigerung der Ertragskraft konnte trotz des Rückgangs in Mexiko, unserem größten Land in der Region, erzielt werden.

Liquidität und freier Cashflow

Der freie Cashflow verbesserte sich dank der besseren operationellen Effizienz und des reduzierten Investitionsaufwandes sequenziell um über \$ 150 Millionen. Der Investitionsaufwand ohne Kosten von Lost-in-Hole-Ereignissen ging im Jahresvergleich um 39 % und sequenziell um 20 % zurück. Der Lagerbestand reduzierte sich im zweiten Quartal in Folge und sank sequenziell um 2 %. Die Umschlagsdauer der Vorräte verringerte sich gegenüber dem Vorquartal von 85 und im Jahresvergleich von 87 Tagen auf 84 Tage. Die Außenstandsdauer stieg im Jahresvergleich um zwei bzw. sequenziell um fünf Tage. Der Grund hierfür ist weitestgehend die Verschiebung der Zahlungseingänge in Lateinamerika.

Nicht GAAP-konforme Kennzahlen; ergänzende Präsentation über Veräußerungen

Soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, sind alle in diesem Dokument erwähnten Leistungskennzahlen nicht GAAP-konform. Die Überleitungen zu den entsprechenden GAAP-konformen Kennzahlen sind in den folgenden

Seiten zu finden, um aussagekräftige Vergleiche zwischen den laufenden Ergebnissen und den Resultaten früherer Geschäftszeiträume zu ermöglichen. In Ergänzung zu dieser Pressemitteilung haben wir auf unserer Website eine Präsentation über unser laufendes Veräußerungsprogramm bereitgestellt.

Über Weatherford

Weatherford ist ein in der Schweiz ansässiger, multinationaler Ölfelddienstleister. Das Unternehmen ist einer der weltweit größten Anbieter von Technologien und Dienstleistungen für die Öl- und Gasindustrie. Weatherford ist in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt weltweit über 65.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen finden Sie unter www.weatherford.com [<http://www.weatherford.com/>]

Telefonkonferenz

Am 5. November 2013, um 08.30 Uhr US-Ostküstenzeit (EST) bzw. um 07.30 Uhr zentrale Standardzeit USA (CST), wird das Unternehmen eine Telekonferenz veranstalten, um die Quartalsergebnisse mit Finanzanalysten zu besprechen. Weatherford lädt Anleger ein, der Telekonferenz live auf der Unternehmenswebsite unter www.weatherford.com, Rubrik "Investor Relations", zu folgen. Eine Aufzeichnung und ein Transkript der Telekonferenz werden kurz nach deren Abschluss in dieser Rubrik der Website zur Verfügung stehen.

Kontakte: Dharmesh Mehta +1.713.836.7267
Executive Vice President und
Chief Operating Officer

Karen David-Green +1.713.836.7430
Vice President -Investor
Relations

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung und die Dokumente, auf die hierin verwiesen wird, sowie die hierin angekündigte Telekonferenz enthalten möglicherweise zukunftsbezogene Aussagen im Sinne des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Dazu gehören Aussagen über das Niveau zukünftiger Erträge, Umsätze, Ausgaben, Margen, Investitionen, Veränderungen des Umlaufvermögens, Cashflows, Steueraufwendungen, effektive Steuersätze und Reingewinne sowie das laufende Desinvestitionsprogramm. Darüber hinaus sind sämtliche Aussagen über den Ausgang oder den potenziellen künftigen Ausgang unserer laufenden Bemühungen zur Beseitigung wesentlicher Mängel im Bereich unserer internen Kontrollen der Finanzberichterstattung für Ertragssteuerzwecke sowie Aussagen über unsere Einschätzung des Grades des Erfolgs bisheriger Korrekturbemühungen zukunftsbezogen. In einer zyklusabhängigen Branche und angesichts der gegenwärtigen gesamtwirtschaftlichen Ungewissheit ist es von Natur aus schwierig, Prognosen oder sonstige zukunftsbezogene Aussagen zu machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Ansichten und Erwartungen der Unternehmensführung von Weatherford und unterliegen nennenswerten Risiken, Annahmen und Ungewissheiten. Zu diesen gehören das Unvermögen des Unternehmens, seine internen Kontrollen zu gestalten oder zu verbessern, um festgestellte Probleme anzusprechen, die betrieblichen Auswirkungen von Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Einhaltung rechtlicher Auflagen oder der Prüfung, Verbesserung und Mängelbeseitigung interner Kontrollen einschließlich der Aufdeckung von Fehlverhalten, missbräuchlicher Tätigkeiten oder der Umgehung interner Kontrollen, Schwierigkeiten bei der Kontrolle von Kosten, darunter die Kosten von Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Einhaltung rechtlicher Auflagen oder der Prüfung, Verbesserung und Mängelbeseitigung interner Kontrollen, die Auswirkungen von Veränderungen der Unternehmensführung oder des Personalbestands sowie die Auswirkungen globaler politischer, ökonomischer und marktwirtschaftlicher Bedingungen auf die voraussichtlichen Ergebnisse des Unternehmens, die Möglichkeit, dass das Unternehmen nicht in der Lage ist, die erwarteten Umsätze aus gegenwärtigen und zukünftigen Verträgen zu realisieren, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen auf die Geschäfte des Unternehmens, die Fähigkeit des Unternehmens, Personalkosten einzusparen, die Kosten und die Verfügbarkeit von Rohstoffen, die Fähigkeit des Unternehmens, seine Lieferkette und Geschäftsprozesse zu unterhalten, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Technologien zu kommerzialisieren, die Frage, ob das Unternehmen die Vorteile der Zurückverlegung seiner zuvor in Bermuda ansässigen Muttergesellschaft realisieren kann, die Fähigkeit des Unternehmens, die erwarteten Vorteile seiner Übernahmen und Veräußerungen zu realisieren, die Auswirkungen eines Abschwungs innerhalb seiner Branche auf den Bilanzwert seiner Goodwill-Position, die Auswirkungen von Witterungsbedingungen auf die Tätigkeiten des Unternehmens, die Auswirkungen der Preise von Öl und Erdgas sowie der weltweiten Wirtschaftsbedingungen auf die Bohraktivitäten, die Auswirkungen von Turbulenzen an den Kreditmärkten auf die Fähigkeit des Unternehmens, sich mit Zins- und Wechselkurswaps gegen seine Risiken abzusichern, das Resultat

laufender behördlicher Ermittlungen, darunter die Untersuchung der Umstände im Zusammenhang mit der bedeutenden Schwäche des Unternehmens im Bereich seiner internen Kontrollen über die Finanzberichterstattung für Ertragssteuerzwecke seitens der Securities and Exchange Commission, das Resultat laufender Rechtsverfahren, darunter Aktionärsklagen im Zusammenhang mit der bedeutenden Schwäche des Unternehmens im Bereich seiner internen Kontrollen über die Finanzberichterstattung für Ertragssteuerzwecke und der rückwirkenden Neufassung früherer Geschäftsberichte, zukünftige Preisniveaus von Rohöl und Erdgas, die Nachfrage nach unseren Produkten und Dienstleistungen, das Preisniveau unserer Produkte und Dienstleistungen, die Auslastung unserer Betriebsanlagen, die Effektivität unserer Lieferkette, witterungsbedingte Unterbrechungen und andere betriebliche und außerbetriebliche Risiken, die in unserem aktuellsten Formblatt 10-K und anderen Mitteilungen an die US-amerikanische Securities and Exchange Commission dargelegt werden. Falls ein oder mehrere dieser Risiko- und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sich zugrunde liegende Annahmen als unzutreffend erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse maßgeblich von den Darstellungen unserer zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Insbesondere beruhen unsere Aussagen über die laufende Geschäftsperiode auf der Annahme, dass nach der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung keine Folgeereignisse oder andere nachteiligen Entwicklungen eintreten, aufgrund derer unsere Geschäftsberichte für die laufende Periode nach ihrer Übermittlung an die SEC maßgeblich von den hierin aufgeführten Beträgen abweichen. Wir verpflichten uns in keiner Weise zur Aktualisierung oder Korrektur zukunftsbezogener Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder sonstiger Umstände, soweit dies nicht gemäß bundesstaatlichen Wertpapiergesetzen erforderlich ist.

Weatherford International Ltd.

Zusammengefasste konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung

(Ungeprüft)

(In Millionen, ausgenommen Beträge je Aktie)

	Drei Monate zum	
	-----	-----
	30.09.2013	30.09.2012
	-----	-----
Nettoumsätze:		
Nordamerika	\$1.597	\$1.725
Nahost/Nordafrika/Asien	819	700
Europa/SSA/Rusland	691	626
Lateinamerika	713	768
	3.820	3.819
	-----	-----
Betriebsgewinn (Aufwand):		
Nordamerika	215	297
Nahost/Nordafrika/Asien	69	36
Europa/SSA/Rusland	103	88
Lateinamerika	115	97
Forschung und Entwicklung	(65)	(68)
Verwaltungsaufwand	(45)	(48)
Abschreibungen von Goodwill und Kapitalinvestitionen	-	-
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US- Behörden	-	-
Sonstige	(153)	(87)
	-----	---
	239	315
Sonstige Erträge (Ausgaben):		
Zinsaufwand, netto	(129)	(127)
Abwertung des venezolanischen		

Bolivar	-	-
Sonstige, netto	(30)	(25)
	---	---
Reingewinn (Nettoverlust) vor Ertragssteuern	80	163
Gutschriften von (Rückstellungen für) Ertragssteuern:	(49)	(86)
	---	---
Reingewinn (Nettoverlust)	31	77
Auf Minderheitsanteile entfallender Reingewinn	(9)	(7)
Auf Weatherford entfallender Reingewinn (Nettoverlust)	\$22	\$70
	===	===
Auf Weatherford entfallender Gewinn (Verlust) je Aktie:		
Unverwässert	\$0,03	\$0,09
Verwässert	\$0,03	\$0,09
Gewichtete Durchschnittszahl ausstehender Aktien:		
Unverwässert	773	767
Verwässert	779	771

Neun Monate zum

30.09.2013 30.09.2012

Nettoumsätze:		
Nordamerika	\$4.818	\$5.142
Nahost/Nordafrika/Asien	2.523	1.944
Europa/SSA/Rusland	2.005	1.850
Lateinamerika	2.179	2.221
	11.525	11.157
	-----	-----

Betriebsgewinn (Aufwand):		
Nordamerika	606	881
Nahost/Nordafrika/Asien	180	113
Europa/SSA/Rusland	251	256
Lateinamerika	303	270
Forschung und Entwicklung	(203)	(194)
Verwaltungsaufwand	(142)	(147)
Abschreibungen von Goodwill und Kapitalinvestitionen	-	(793)
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US-Behörden	(153)	(100)
Sonstige	(269)	(233)

----	----
573	53

Sonstige Erträge (Ausgaben):

Zinsaufwand, netto	(388)	(360)
Abwertung des venezolanischen Bolivar	(100)	-
Sonstige, netto	(61)	(70)
---	---	

Reingewinn (Nettoverlust) vor Ertragssteuern

24	(377)
----	-------

Gutschriften von (Rückstellungen für) Ertragssteuern:

(74)	(259)
---	----

Reingewinn (Nettoverlust)

(50)	(636)
------	-------

Auf Minderheitsanteile entfallender Reingewinn

(24)	(20)
------	------

Auf Weatherford entfallender Reingewinn (Nettoverlust)

\$(74)	\$(656)
=====	=====

Auf Weatherford entfallender Gewinn (Verlust) je Aktie:

Unverwässert	\$(0,10)	\$(0,86)
Verwässert	\$(0,10)	\$(0,86)

Gewichtete

Durchschnittszahl ausstehender Aktien:

Unverwässert	771	764
Verwässert	771	764

Weatherford International Ltd.

Ausgewählte Daten der Gewinn- und Verlustrechnung
(Ungeprüft)
(In Millionen)

Drei Monate zum

30.09.2013	30.06.2013	31.03.2013
-----	-----	-----

Nettoumsätze:

Nordamerika	\$1.597	\$1.529	\$1.692
Nahost/Nordafrika/ Asien	819	919	785
Europa/SSA/Russland	691	681	633
Lateinamerika	713	739	727
	\$3.820	\$3.868	\$3.837
	=====	=====	=====

Drei Monate zum

	30.09.2013	30.06.2013	31.03.2013
	-----	-----	-----

Betriebsgewinn

(Aufwand):

Nordamerika	\$215	\$167	\$224
Nahost/Nordafrika/ Asien	69	66	45
Europa/SSA/Russland	103	83	65
Lateinamerika	115	90	98
Forschung und Entwicklung	(65)	(71)	(67)
Verwaltungsaufwand	(45)	(49)	(48)
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US- Behörden	-	(153)	-
Sonstige	(153)	(78)	(38)
	\$239	\$55	\$279
	=====	====	=====

Drei Monate zum

	30.09.2013	30.06.2013	31.03.2013
	-----	-----	-----

Umsätze nach

Produktlinien:

Formationsevaluierung und Bohrlochkonstruktion(1)	\$2.330	\$2.361	\$2.273
Komplettierung und Produktion(2)	1.490	1.507	1.564
	\$3.820	\$3.868	\$3.837
	=====	=====	=====

Drei Monate zum

	30.09.2013	30.06.2013	31.03.2013
	-----	-----	-----

Abschreibungen:

Nordamerika	\$108	\$102	\$108
Nahost/Nordafrika/ Asien	101	98	93
Europa/SSA/Russland	69	68	71
Lateinamerika	71	68	68
Forschung, Entwicklung und Verwaltung	3	5	6
	\$352	\$341	\$346
	=====	=====	=====

Drei Monate zum

	31.12.2012	30.09.2012
	-----	-----

Nettoumsätze:

Nordamerika	\$1.682	\$1.725
Nahost/Nordafrika/ Asien	851	700
Europa/SSA/Russland	669	626
Lateinamerika	856	768
	\$4.058	\$3.819
	=====	=====

Drei Monate zum

31.12.2012 30.09.2012

Betriebsgewinn

(Aufwand):

Nordamerika	\$226	\$297
Nahost/Nordafrika/ Asien	58	36
Europa/SSA/Russland	59	88
Lateinamerika	125	97
Forschung und Entwicklung	(63)	(68)
Verwaltungsaufwand	(49)	(48)
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US- Behörden	-	-
Sonstige	(111)	(87)
	\$245	\$315
	=====	=====

Drei Monate zum

31.12.2012 30.09.2012

Umsätze nach

Produktlinien:

Formationsevaluierung und Bohrlochkonstruktion(1)	\$2.348	\$2.128
Komplettierung und Produktion(2)	1.710	1.691
	\$4.058	\$3.819
	=====	=====

Drei Monate zum

31.12.2012 30.09.2012

Abschreibungen:

Nordamerika	\$108	\$108
Nahost/Nordafrika/ Asien	94	90

Europa/SSA/Russland	71	63
Lateinamerika	63	61
Forschung, Entwicklung und Verwaltung	7	7
	\$343	\$329
	====	====

(1) Formationsevaluierung und Bohrlochkonstruktion beinhaltet Bohrdienste, Bohrlochkonstruktion, Integrierte Bohr-, Wireline- und Evaluierungsdienste, Bohrwerkzeuge sowie Fishing- und Re-entry-Dienste.

(2) Komplettierung und Produktion beinhaltet Fördersystemantriebe, Stimulierung und Chemikalien, Komplettierungssysteme sowie Rohrleitungs- und Spezialdienstleistungen

Wir weisen unsere finanziellen Ergebnisse im Einklang mit den allgemein anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung (GAAP) aus. Die Unternehmensführung von Weatherford ist jedoch der Ansicht, dass gewisse nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen und Zahlenverhältnisse (im Sinne von Bestimmung G der US-Börsenaufsicht SEC) den Nutzern dieser Finanzinformationen erhöhen und zusätzliche aussagekräftige Vergleiche zwischen den aktuellen Ergebnissen und denen früherer Zeiträume ermöglichen. Die im Folgenden aufgeführten, nicht GAAP-konformen Beträge sollten nicht als Ersatz für die GAAP-konform ermittelten und ausgewiesenen Betriebsgewinne, Ertragssteuerrückstellungen, Reingewinne oder sonstigen Daten herangezogen, sondern gemeinsam mit den ausgewiesenen Geschäftsergebnissen betrachtet werden, die das Unternehmen in Übereinstimmung mit GAAP ermittelt hat.

Weatherford International Ltd.

Überleitung der GAAP-konformen und nicht-GAAP-konformen Finanzkennzahlen

(Ungeprüft)

(In Millionen, ausgenommen Beträge je Aktie)

	Drei Monate zum		
	30.09.2013	30.06.2013	30.09.2012
Betriebsgewinn:			
Betriebsgewinn nach GAAP	\$239	\$55	\$315
Abschreibungen von Goodwill und Kapitalinvestitionen	-	-	-
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US-Behörden	-	153	-
Ältere Verträge (a)	107	21	14
Korrigierte Steuerposten und berechtigter Aufwand	8	6	27
Abfindungen	20	36	6
Aufwendungen in Zusammenhang mit Untersuchungen	8	12	-
Sonstige Anpassungen	10	3	40
Nicht GAAP-konformer Betriebsgewinn	\$392	\$286	\$402
	====	====	====

Gewinn vor Ertragssteuern:			
Gewinn (Verlust) vor Ertragssteuern, GAAP-konform	\$80	\$(91)	\$163
Anpassung des Betriebsgewinns:	153	231	87
Abwertung des venezolanischen Bolivar	-	-	-
Sonstige Anpassungen	-	-	-
Nicht GAAP -konformer Gewinn vor Ertragssteuern:	\$233	\$140	\$250
	=====	=====	=====

Ertragssteuerrückstellung:			
GAAP-konforme Ertragssteuerrückstellungen	\$(49)	\$(20)	\$(86)
Nicht GAAP-konforme Ertragssteuerrückstellungen	(47)	(17)	(103)

Auf Weatherford entfallender Reingewinn:			
GAAP-konformer Reingewinn (Verlust)	\$22	\$(118)	\$70
Abschreibungen von Goodwill und Kapitalinvestitionen	-	-	-
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US-Behörden	-	153	-
Abwertung des venezolanischen Bolivar	-	-	-
Ältere Verträge	113	31	14
Korrigierte Steuerposten und berichtigter Aufwand	7	5	24
Abfindungen	17	25	5
Aufwendungen in Zusammenhang mit Untersuchungen	10	8	-
Sonstige Anpassungen	8	12	27
	---	---	---
Gesamtaufwand nach Steuern	155	234	70
Nicht GAAP-konformer Reingewinn	\$177	\$116	\$140
	=====	=====	=====

Auf Weatherford entfallender verwässerter Gewinn je Aktie

Verwässerter Gewinn (Verlust) je Aktie nach GAAP	\$0,03	\$(0,15)	\$0,09
Gesamtaufwand nach Steuern	0,20	0,30	0,09
	----	----	----
Nicht GAAP-konformer verwässerter Gewinn je Aktie:	\$0,23 =====	\$0,15 =====	\$0,18 =====
Effektiver Steuersatz nach GAAP (b)	61%	(22%)	53%
Effektiver Jahressteuersatz (c)	20%	12%	41%

Neun Monate zum
30.09.2013 30.09.2012

Betriebsgewinn:

Betriebsgewinn nach GAAP	\$573	\$53
Abschreibungen von Goodwill und Kapitalinvestitionen	-	793
Rückstellungen für Kosten in Zusammenhang mit Ermittlungen der US-Behörden	153	100
Ältere Verträge (a)	131	107
Korrigierte Steuerposten und berichteter Aufwand	35	53
Abfindungen	64	40
Aufwendungen in Zusammenhang mit Untersuchungen	25	2
Sonstige Anpassungen	14	31
Nicht GAAP-konformer Betriebsgewinn	\$995 =====	\$1.179 =====

Gewinn vor

Ertragssteuern:

Gewinn (Verlust) vor Ertragssteuern, GAAP- konform	\$24	\$(377)
Anpassung des Betriebsgewinns:	422	1.126
Abwertung des venezolanischen Bolivar	100	-
Sonstige Anpassungen	-	(3)
Nicht GAAP -konformer Gewinn vor Ertragssteuern:	\$546 =====	\$746 =====

Ertragssteuerrückstellung:

GAAP-konforme		
Ertragssteuerrückstellungen	\$(74)	\$(259)
Nicht GAAP-konforme		
Ertragssteuerrückstellungen	(112)	(287)

Auf Weatherford
entfallender

Reingewinn:

GAAP-konformer		
Reingewinn (Verlust)	\$(74)	\$(656)
Abschreibungen von		
Goodwill und		
Kapitalinvestitionen	-	792
Rückstellungen für		
Kosten in Zusammenhang		
mit Ermittlungen der		
US-Behörden	153	99
Abwertung des		
venezolanischen Bolivar	61	-
Ältere Verträge	152	107
Korrigierte Steuerposten		
und berichtigter		
Aufwand	30	44
Abfindungen	48	35
Aufwendungen in		
Zusammenhang mit		
Untersuchungen	21	2
Sonstige Anpassungen	19	16
	---	---
Gesamtaufwand nach		
Steuern	484	1.095
Nicht GAAP-konformer		
Reingewinn	\$410	\$439
	=====	=====

Auf Weatherford
entfallender
verwässerter Gewinn je
Aktie

Verwässerter Gewinn		
(Verlust) je Aktie nach		
GAAP	\$(0,10)	\$(0,86)
Gesamtaufwand nach		
Steuern	0,63	1,43
	----	----
Nicht GAAP-konformer		
verwässerter Gewinn je		
Aktie:	\$0,53	\$0,57
	=====	=====

Effektiver Steuersatz		
nach GAAP (b)	308%	(69%)
Effektiver		

Jahressteuersatz (c) 21% 38%

Anmerkung (a): Die Umsätze im Zusammenhang mit älteren Pauschalverträgen im Irak beliefen sich jeweils auf \$ 80 Millionen, \$ 215 Millionen und \$ 91 Millionen für den Dreimonatszeitraum bis zum 30.09.2013, 30.06.2013 und 30.09.2012, und \$ 460 Millionen bzw. \$ 182 Millionen für den Neunmonatszeitraum bis zum 30.09.2013 bzw. 2012.

Anmerkung (b): Der nach GAAP ermittelte effektive Steuersatz ist die GAAP-konforme Ertragssteuerrückstellung geteilt durch den GAAP-konformen Gewinn vor Ertragssteuern.

Anmerkung (c): Der effektive Jahressteuersatz ist die nicht-GAAP-konforme Ertragssteuerrückstellung geteilt durch den nicht-GAAP-konformen Gewinn vor Ertragssteuern.

Weatherford International Ltd.
Ausgewählte Bilanzdaten
(Ungeprüft)
(In Millionen)

	30.09.2013 -----	30.06.2013 -----	31.03.2013 -----
Aktiva:			
Barbestand und zahlungswirksame Mittel	\$316	\$295	\$286
Forderungen, netto	4.004	3.837	3.850
Lagerbestände, netto	3.580	3.637	3.744
Immobilien, Anlagen und Ausrüstung, netto	8.397	8.333	8.299
Goodwill und immaterielle Vermögenswerte, netto	4.421	4.402	4.485
Eigenkapitalanteile	686	671	660
Passiva:			
Kreditoren	2.117	2.144	2.191
Kurzfristige Darlehen und der fällige Anteil langfristiger Darlehen	2.230	2.148	1.896
Langfristige Darlehen	7.065	7.087	7.032

31.12.2012 30.09.2012
----- -----

Aktiva:		
Barbestand und zahlungswirksame Mittel	\$300	\$365
Forderungen, netto	3.885	3.911
Lagerbestände, netto	3.675	3.676
Immobilien, Anlagen und Ausrüstung, netto	8.299	8.122
Goodwill und immaterielle Vermögenswerte, netto	4.637	4.653
Eigenkapitalanteile	646	642

Passiva:		
Kreditor	2.108	2.023
Kurzfristige Darlehen und der fällige Anteil langfristiger Darlehen	1.585	1.606
Langfristige Darlehen	7.049	7.300

Weatherford International Ltd.
 Nettoverschuldung
 (Ungeprüft)
 (In Millionen)

Veränderung der Nettoverschuldung im Dreimonatszeitraum bis zum 30.09.2013:		
Nettoverschuldung Stand 30.06.2013		\$(8.940)
Betriebsgewinn	239	
Abschreibungen	352	
Kapitalinvestitionen	(365)	
Zunahme des Umlaufvermögens		(116)
Gezahlte Ertragssteuern		(79)
Zinsaufwand	(178)	
Zukäufe und Veräußerungen von Aktiva und Geschäftsbereichen, netto		8
Nettoveränderung der Forderungs- bzw. Kostenüberschüsse		(17)
Sonstige	117	

Nettoverschuldung Stand 30.09.2013		\$(8.979)
	=====	

Veränderung der Nettoverschuldung im Neunmonatszeitraum bis zum 30.09.2013:		
Nettoverschuldung Stand 31.12.2012		\$(8.334)
Betriebsgewinn	573	
Abschreibungen	1.039	

Kapitalinvestitionen	(1.211)	
Zunahme des Umlaufvermögens	(215)	
Gezahlte Ertragssteuern	(336)	
Zinsaufwand	(442)	
Zukäufe und Veräußerungen von Aktiva und Geschäftsbereichen, netto	67	
Nettoveränderung der Forderungs- bzw. Kostenüberschüsse	(190)	
Sonstige	70	

Nettoverschuldung Stand 30.09.2013		\$(8.979)
	=====	

Bestandteile der Nettoverschuldung	30.09.2013	30.06.2013	31.12.2012
Barmittel	\$316	\$295	\$300
Kurzfristige Darlehen und der fällige Anteil langfristiger Darlehen	(2.230)	(2.148)	(1.585)
Langfristige Darlehen	(7.065)	(7.087)	(7.049)
Nettoverschuldung	\$(8.979)	\$(8.940)	\$(8.334)
	=====	=====	=====

Bei der "Nettoverschuldung" handelt es sich um die Schulden abzüglich der Barmittel. Das Management ist der Ansicht, dass die Nettoverschuldung nützliche Informationen über den Verschuldungsgrad von Weatherford vermittelt, indem es die Barmittel berücksichtigt, mit denen die Schulden zurückgezahlt werden könnten.

Das Umlaufvermögen ist als die Summe der Forderungen und Lagerbestände abzüglich der Verbindlichkeiten definiert.

Wir weisen unsere finanziellen Ergebnisse in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Grundsätzen der Rechnungslegung (GAAP) aus. Die Unternehmensführung von Weatherford ist jedoch der Ansicht, dass gewisse nicht GAAP-konforme Finanzkennzahlen und Zahlenverhältnisse (im Sinne von Bestimmung G der US-Börsenaufsicht SEC) den Nutzern dieser Finanzinformationen erhöhen und zusätzliche aussagekräftige Vergleiche zwischen den aktuellen Ergebnissen und denen früherer Zeiträume ermöglichen. Die im Folgenden aufgeführten, nicht GAAP-konformen Beträge sollten nicht als Ersatz für die GAAP-konform ermittelten und ausgewiesenen Cashflow-Informationen herangezogen, sondern gemeinsam mit den ausgewiesenen Kapitalflussrechnungen betrachtet werden, die das Unternehmen in Übereinstimmung mit GAAP ermittelt hat.

Weatherford International Ltd.
Ausgewählte Cashflow-Daten
(Ungeprüft)
(In Millionen)

Drei Monate zum

 30.09.2013 30.06.2013 30.09.2012

Netto-Cashflow aus (verwendet für) Betriebstätigkeiten	\$326	\$252	\$231
Abzüglich: Investitionsaufwand für Immobilien, Anlagen und Ausrüstung	(365)	(446)	(572)
Freier Cashflow	==== \$ (39)	==== \$ (194)	==== \$ (341)

Neun Monate zum

 30.09.2013 30.09.2012

Netto-Cashflow aus (verwendet für) Betriebstätigkeiten	\$567	\$516
Abzüglich: Investitionsaufwand für Immobilien, Anlagen und Ausrüstung	(1.211)	(1.670)
Freier Cashflow	==== \$ (644)	==== \$ (1.154)

Der freie Cashflow wird als die durch Betriebstätigkeiten erwirtschafteten Nettobarmittel definiert, abzüglich Kapitalausgaben. Der freie Cashflow ist eine wichtige Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, wie viele Barmittel durch unsere normalen Geschäftstätigkeiten generiert oder verbraucht werden, unter Berücksichtigung der Kapitalinvestitionen. Das Management nutzt den freien Cashflow als eine Kennzahl, anhand derer es die Fortschritte der Initiativen zur Steigerung von Kapitaleffizienz und Cashflow beurteilt.

Web site: <http://www.weatherford.com/>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017525/100746581> abgerufen werden.